

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**RHEOSOL-Gläserklarspül S kristall****GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT****Achtung**

Verursacht schwere Augenreizung.
 Wassergefährdungsklasse: wassergefährdend
 Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.
 Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,
 Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
 Unverträgliche Materialien: Zu vermeidende Stoffe:
 Säure.
 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
 wassergefährdend (WGK 2)
 Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang
 XIII.
 Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als
 PBT oder vPvB.
 Unverträgliche Materialien: Zu vermeidende Stoffe:
 Lauge

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Hinweise für sichere Handhabung: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 Atemschutz: Für ausreichende Frischluft sorgen.
 Handschutz: Schutzhandschuhe.
 Augenschutz: Schutzbrille
 Hygienemaßnahmen: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 Hinweise zum sicheren Umgang: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei
 der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei:
 Aerosol- oder Nebelbildung.
 unzureichender Belüftung.

Geeignetes Atemschutzgerät:
 Partikelfiltergerät (DIN EN 143).
 Körperschutz: Körperschutz: nicht erforderlich.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

Feuerwehr: Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel sind geeignet.
 0-112
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:
 Gummihandschuhe, Schutzbrille (empfohlen). Rutschgefahr bei ausgelaufenem Produkt
 beachten.
 Gewässerschutz beachten (sammeln, eindeichen), nicht in Gewässer oder ins Erdreich
 gelangen lassen.
 Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. In saubere Kunststoff-
 oder Stahlbehälter füllen. Reste mit viel Wasser wegspülen.
 Defekte Gebinde sofort absondern und abdichten.
 Geeignete Löschmittel: Das Produkt selbst brennt nicht.
 Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:



Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Mechanisch aufnehmen. Geeignetes Material zum Aufnehmen:
Universalbinder.

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Mit reichlich Wasser abwaschen.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Geeignete Löschmittel: Das Produkt selbst brennt nicht.

Zum Löschen Feuerlöscher der Brandklasse D verwenden.

Wasser, Schaum, CO₂.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ERSTE HILFE



Arzt:

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt gründlich spülen. Ggf. Nachkontrolle durch den Augenarzt.

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Wasser trinken lassen. Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen: Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht mit säurehaltigen Reinigungsmitteln abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Das Produkt muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als tensidhaltiges, schwach saures Reinigungsmittel entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen: Rückgabe an Lieferanten oder an Entsorgungsunternehmen.

Entsorgung von Produktresten: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.